

Bochumer Psychologe erhält Höffmann-Preis

Vechta/Bochum (epd). Der Bochumer Psychologie-Professor Jürgen Straub erhält den mit 10000 Euro dotierten Höffmann-Wissenschaftspreis der Universität Vechta. Straub habe in seinen Arbeiten „überzeugend dargelegt, dass kultur- und religionsbezogene Differenzen häufig überbetont und mitunter



Foto: Marquard

Ausgezeichnet wird Jürgen Straub im Februar.

überschätzt werden“, teilte die Universität mit. Die Preisverleihung ist für Anfang Februar geplant.

Straub lehrt seit 2008 an der Ruhr-Universität in Bochum Sozialtheorie und Sozialpsychologie. Eines seiner aktuellen Projekte gehe der Frage nach, warum interkulturelle Beziehungen bei Menschen Widerwillen hervorrufen können. Außerdem ist er den Angaben zufolge stellvertretender Leiter des Projekts „Der Humanismus in der Epoche der Globalisierung. Ein interkultureller Dialog über Kultur, Menschheit und Werte“ im Kulturwissenschaftlichen Institut Essen.

Der von dem Vechtaer Reiseunternehmer Hans Höffmann gestiftete Preis wird seit 2010 jährlich vergeben. Im vergangenen Jahr ging die Auszeichnung an den Heidelberger Religionswissenschaftler Axel Michaels.